

Jahresbericht 2021





Das WHB als Marke



Auf unserer Webseite steht: «Im Wohnheim Bethlehem werden Frauen und Männer mit psychosozialen und / oder psychischen Beeinträchtigungen ab dem 18. Altersjahr begleitet, die oft von einer Suchtmittelabhängigkeit betroffen sind und zeitweise oder dauernd nicht in der Lage sind, einen eigenen Haushalt zu führen.»

Seit seiner Gründung im Jahre 1965, als vier Pensionäre im neu eröffneten «Männerheim Olten und Umgebung» aufgenommen worden sind, hat sich eigentlich fast alles verändert und vor allem professionalisiert. Aus dem Männerheim wurde eine moderne sozialtherapeutische Institution, die Menschen ressourcenorientiert unterstützt und begleitet.

Das wollen wir nun stärker nach aussen tragen. Darum wurde im vergangenen Jahr an der Generalversammlung die neue Strategie vorgestellt und fand Zustimmung. Sie wurde allen Mitarbeitenden und auch dem Amt für soziale Sicherheit ASO präsentiert. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv.

Aufbauend auf der Strategie wurden zehn Hauptprojekte definiert, die ab 2022 umgesetzt werden sollen. Eines dieser Projekte betrifft den Auftritt des Wohnheims Betlehem. Das WHB soll zu einer Marke werden, die Abkürzung WHB in allen Kreisen geläufig werden. Die drei Buchstaben WHB stehen heute und in Zukunft für beraten, begleiten und bestärken.

Nebst der Verabschiedung der Strategie darf das Jahr 2021 als erfolgreiches Jahr in einer weiteren schwierigen und ausserordentlichen Zeit betrachtet werden. Die Belegungstage sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Sie befinden sich damit wieder auf dem Niveau vor der Pandemie.

Judith Jegge führte das Wohnheim Bethlehem von 2014 bis 2021. Leider ist sie im Februar 2022 verstorben. Wir sind ihr sehr dankbar für ihre Arbeit und umsichtige Führung. Ein herzlicher Dank gebührt auch der stellvertretenden Geschäftsführerin Verena Moser, welche das WHB souverän durch diese turbulenten Zeiten führte. Herr Fabian Schwaller ist der neue Geschäftsführer seit Februar 2022.

Danken möchte ich auch allen Spenderinnen und Spendern, die das WHB in finanzieller oder materieller Weise unterstützen. Nur so können wir auch besondere Projekte realisieren. Und nicht zuletzt gebührt mein Dank auch allen Mitarbeitenden, ohne die das WHB nicht existieren könnte.

*Markus Sigrist,
Präsident WHB
Wohnheim Betlehem*



Routiniert ein weiteres aussergewöhnliches Jahr gemeistert

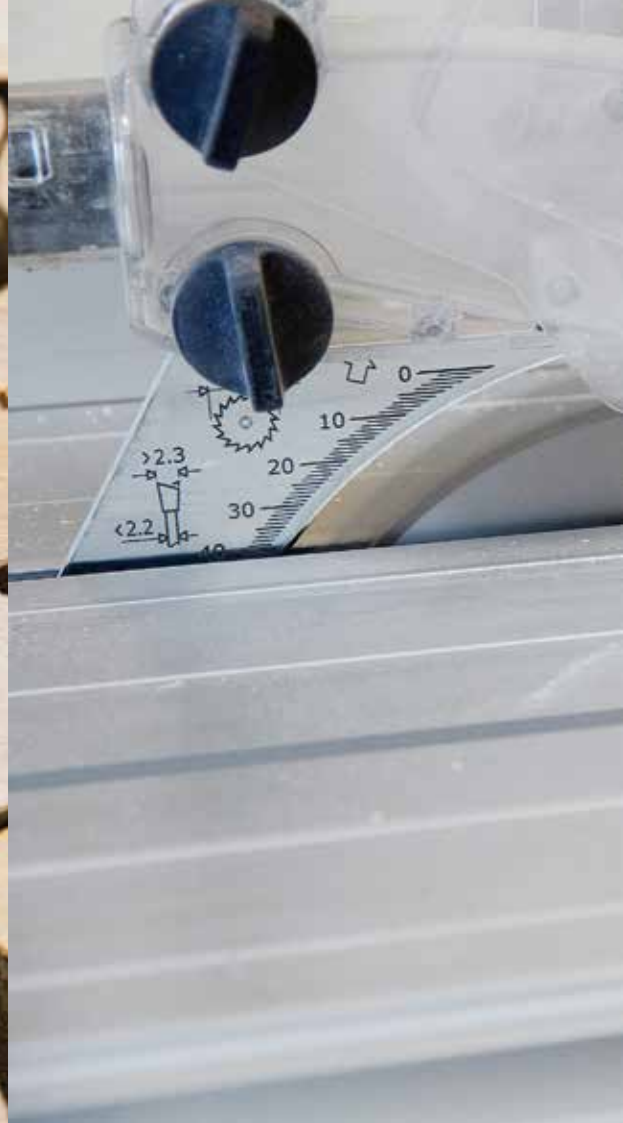
Blickt man auf 2021 zurück, so begleitete uns die Corona-Pandemie auch im letzten Jahr. Sie war aber nicht mehr das dominierende Thema. Vorneweg: Unsere Bewohnenden und die ganze Belegschaft hatten die Pandemie professionell, routiniert und gut gemeistert.

Dank einer durchschnittlich sehr guten Auslastung mit 36 Bewohnenden im Wohnbereich und sorgfältig kalkulierten Aufwendungen konnten wir das Jahr 2021 mit einem positiven Resultat abschliessen. Nicht ganz ausgelastet wurden 2021 die Tagesstätten. In den Bereichen Atelier, Werkraum, Unterhalt, Küche und Hausdienst gab es auch im vergangenen Jahr noch freie Plätze für IV-Bezüger, die stundenweise ihren Tag bei uns verbringen können und dadurch eine Tagesstruktur erhalten.



Kurz nachdem der Winter sein letztes Comeback gegeben hatte, wurde mit der Errichtung des Pavillons für unsere Bewohnenden begonnen. Entstanden ist ein sehr gelungener Unterstand, welcher mittlerweile zu einem beliebten Ort zum Verweilen und zum Diskutieren wurde. Die Bewohnenden sind für dessen Sauberkeit selbst verantwortlich und nehmen diese Aufgabe auch sehr ernst.

Im Frühjahr verabschiedete der Vorstand die Strategie 2021 – 2025. Einige Projekte aus der Strategie wurden bereits umgesetzt oder sind in Umsetzung begriffen. Verschiedene Projektgruppen beschäftigten sich das ganze Jahr über mit Teilprojekten. Im Zentrum steht dabei auch das bereichsübergreifende Arbeiten – welches in immer mehr Abteilungen zur neuen Normalität wird. Infolge Kündigungen und Pensionierungen gab es vor allem in der Betreuung und im Hausdienst verschiedene personelle Wechsel.



In den Monaten März und April sowie im Dezember 2021 konnten sich alle Impfwilligen gegen das COVID-19-Virus vor Ort impfen lassen. Die Impfungen wurden durch ein mobiles Impf-Team des Kantons einfach und unkompliziert angeboten. Bis auf wenige Ausnahmen liessen sich fast alle Bewohnenden und Mitarbeitenden impfen und boostern – es kann von einer hohen Impfquote gesprochen werden.

Am 1. September wurden die Bewohnenden wie jedes Jahr zu ihrem Fest eingeladen, das bei schönstem Sonnenwetter durchgeführt werden konnte – begleitet von Spielen und einem delikaten Essen. Dank grosszügigen Spenden konnten wir zudem einige Wünsche erfüllen wie etwa eine Ausfahrt im Motorrad-Seitenwagen. Für manche ein unvergessliches Erlebnis. Geldspenden kommen immer vollumfänglich Projekten zu Gunsten der Bewohnenden zu Gute. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern.



Im August erhielt das Wohnheim die Bewilligung für die EBA- und EFZ-Ausbildung von Köchinnen und Köchen. Ein weiterer Meilenstein fürs WHB!

Im Oktober wurde zum zweiten Mal der Herbstbuffet-Event durchgeführt, diesmal in Balsthal. Der Anlass wurde zahlreich besucht und darf als grosser Erfolg gewertet werden. Auch die monatlichen Sonntagbrunchs fanden stets ein grosses Interesse. Am 1. Advent erstrahlte wie jedes Jahr im Speisesaal ein wunderschön geschmückter Weihnachtsbaum und stimmte alle auf eine besinnliche Zeit ein.

Am Jahresende wurde unser modernisiertes Archiv in Betrieb genommen. Es bietet nun genügend Platz für die persönlichen Effekten der Bewohnenden aber auch für die Akten des Wohnheims.

*Verena Moser,
stellvertretende
Geschäftsführerin*

Das Wohnheim Betlehem darf zuversichtlich ins 2022 blicken! Ein grosses Merci an alle Mitarbeitenden, Bewohnenden und den Vorstand.

Spenden 2021

Spenderin, Spender	Betrag
Johan Gass	215.00
Hammer Apotheke AG	450.00
Meier Treuhand	100.00
M. Bobnar AG	100.00
Einwohnergemeinde Wangen	450.00
Seraphisches Liebeswerk	500.00
Peter und Corinne Tanner	200.00
Römisch-Katholische Kirchgemeinde, Olten	4950.00
Renée Peyser	100.00

Erwähnt werden Spenden ab 100 Franken.

Jede Spende bedeutet für die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnheims Bethlehem ein Stück mehr Lebensqualität. Sollten Sie Fragen zu Spenden oder deren Verwendungszweck haben, zögern Sie nicht, uns über die Telefonnummer 062 205 70 20 oder per Mail info@w-h-b.ch zu kontaktieren.

Geldspenden

Mit Geldspenden werden unter anderem Ausflüge und Freizeitangebote für Bewohnende finanziert. Wir sind um jede Spende dankbar.

[Postcheckkonto 46-1112-2](#)

IBAN: CH69 0900 0000 4600 1112 2

Zahlungszweck: Spende

Zugunsten: Wohnheim Bethlehem, Dorfstr. 257, 4612 Wangen bei Olten

Kleider und andere Spenden

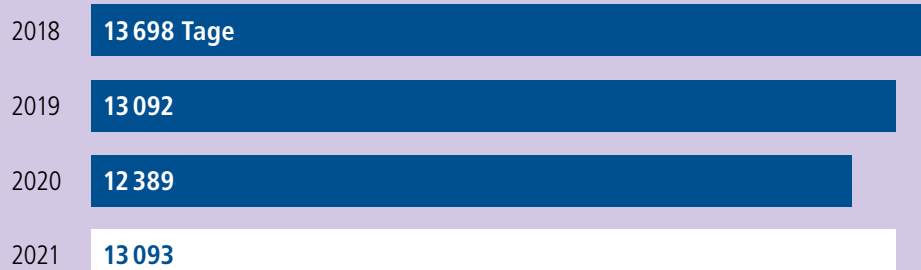
Unsere Bewohnenden freuen sich über Kleider und weitere Naturalspenden. Gerne nehmen wir auch Alltagsartikel wie Duschmittel, Zahnpasta und anderes entgegen. Bitte senden Sie diese an folgende Adresse oder bringen Sie sie doch bei uns vorbei: [Wohnheim Bethlehem, Spenden, Dorfstr. 257, 4612 Wangen bei Olten](#)

Kennzahlen 2021

Personal	2019	2020	2021
Anzahl Mitarbeitende am 31.12.2021	29	30	31
Stellen total am 31.12.2021	19	19.95	20.45
Sozialpädagoge in Ausbildung	1	1	1
Arbeitsagoge in Ausbildung	1	1	0

Bewohnerinnen und Bewohner	2019	2020	2021
Eintritte im ganzen Jahr	12	15	13
Austritte im ganzen Jahr	18	14	12

Belegungstage im Vergleich 2018–2021



Bilanz 2021

AKTIVEN	31.12.21	31.12.20
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	681 240	413 472
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	226 176	296 206
– Delkredere	– 10 000	– 10 000
Vorräte	12 760	16 060
Aktive Rechnungsabgrenzungen	16 029	9 417
Total Umlaufvermögen	926 204	725 154
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen	111 877	123 523
Immobilien Sachanlagen	339 529	452 705
Grundstücke	255 752	255 752
Total Anlagevermögen	707 158	831 980
Total Aktiven	1 633 363	1 557 134

PASSIVEN	31.12.20	31.12.20
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17 597	10 957
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	625	450
Passive Rechnungsabgrenzungen	31 278	15 792
Total kurzfr. Verbindlichkeiten	49 500	27 199
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfr. verzinsliche Verbindlichkeiten	980 000	1 000 000
Total langfr. Verbindlichkeiten	980 000	1 000 000
Fondskapital		
Zweckgebundene Fonds	20 612	21 081
Total Fondskapital	20 612	21 081
Organisationskapital		
Grundkapital	710 150	709 230
Freies Kapital	0	0
Freie Fonds	11 719	7 861
Schwankungsfonds	– 208 237	– 221 318
Jahresergebnis	69 618	13 081
Total Organisationskapital	583 251	508 854
Total Passiven	1 633 363	1 557 134

Betriebsrechnung 2021

Organe Vorstand

Präsident

Markus Sigrist,
Wangen bei Olten

Aktuarin

Regula Leuenberger,
Wangen bei Olten

Mitglieder

Andreas Ehram, *Olten*
Marlene Grieder,
Wangen bei Olten
Andreas Steffen, *Zofingen*
Peter Zeller, *Olten*

(Stand 31. Dezember 2021)

	2021	2020
Betriebsertrag		
Erträge aus erbrachten Leistungen	3 081 468	2 896 441
Mitgliederbeiträge	920	1 465
Spenden nicht zweckgebunden	7 655	2 189
Spenden zweckgebunden	0	2 000
Verwendung Spenden zweckgebunden	0	0
Total Betriebsertrag	3 090 042	2 902 095
Betriebsaufwand		
Warenaufwand	-310 665	-307 289
Personalaufwand	-2 176 437	-2 063 189
Übriger betrieblicher Aufwand	-351 435	-318 886
Abschreibungen	-174 357	-176 876
Total Betriebsaufwand	-3 012 894	-2 866 241
Betriebsergebnis	77 148	35 855
Finanzergebnis		
Zinsaufwand und Bankspesen	-16 969	-17 125
Zinsertrag	6	6
Total Finanzergebnis	-16 963	-17 119
Ausserordentliches Ergebnis		
ausserordentlicher Ertrag	18 008	0
ausserordentlicher Aufwand	0	0
Total Ausserordentliches Ergebnis	18 008	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	78 193	18 735
Veränderung Fondskapital		
Zweckgebundene Fonds	0	-2 000
Nicht zweckgebundene Fonds	-7 655	-2 189
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	70 538	14 546
Veränderung des Organisationskapitals		
Zuweisung an Grundkapital	-920	-1 465
Zuweisung an Schwankungsfonds	-69 618	-13 081
Jahresergebnis nach Zuweisung Organisationskapital	0	0

Fondsrechnung 2021

	Anfangsbestand am 01.01.2021	Zugang	Interne Fonds- transfers	Abgang	Endbestand am 31.12.2021
Vereinskapital	709 230.02	920.00	0.00	0.00	710 150.02
Total Grundkapital	709 230.02	920.00	0.00	0.00	710 150.02
Fonds Kreativatelier	5 385.40	0.00	0.00	0.00	5 385.40
Fonds Hochbeete	4 176.95	0.00	0.00	-469.00	3 707.95
Fonds Bewohnerferien	11 518.40	0.00	0.00	0.00	11 518.40
Total zweckgebundene Fonds	21 080.75	0.00	0.00	-469.00	20 611.75
Fonds allgemeine Spenden	7 861.15	7 654.50	0.00	-3 796.60	11 719.05
Total nicht zweckgebundene Fonds	7 861.15	7 654.50	0.00	-3 796.60	11 719.05
Schwankungsfonds	-208 236.83	69 618.20	0.00	0.00	-138 618.63
Total Schwankungs-Fonds	-208 236.83	69 618.20	0.00	0.00	-138 618.63

Revisionsbericht

Revisionsstelle

Markus Bracher, HTO Treuhand AG Olten

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht und den Richtlinien zur Rechnungslegung der «Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtungen» (IVSE). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es sind keine stillen Reserven vorhanden.

Die vorliegende Jahresrechnung richtet sich nach der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 21. Sowohl die Bilanz wie die Erfolgsrechnung wurden detaillierter dargestellt. Die erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und die zweckgebundenen Verwendungen sind im Betriebsergebnis ausgewiesen.

HTO TREUHAND AG

An die Generalversammlung des
Vereins Wohnheim Bethlehem
4612 Wangen bei Olten

Olten, 11. März 2022

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Wohnheim Bethlehem für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

HTO TREUHAND AG

Markus Bracher
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Manuela Freni
Zugelassene Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung

Dorfstrasse 257
4612 Wangen bei Olten

Telefon 062 205 70 20
Fax 062 205 70 21

info@w-h-b.ch
www.w-h-b.ch

